

Niederschrift über die Sitzung des Seniorenbeirats am 16.01.2024

Anwesend: Siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Sitzung:

1. Begrüßung

Herr Wenzel begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 17.10.2023

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Besichtigung der Seniorenwohnung in Kempten am 22.11.23 - Nachbesprechung

Für Hr. Wenzel war es sehr interessant und beeindruckend. Drehbares Bett, fahrbare Küche etc. sind schon gute Hilfsmittel. Zur Hochschule Kempten besteht insgesamt ein guter Kontakt. Die technischen Einrichtungen sind noch sehr teuer. Herr Wenzel fand es einen gelungenen Ausflug des Seniorenbeirats.

4. Hitzeschutz für Senioren – weiteres Vorgehen, Gründung einer Arbeitsgruppe?

Laut Frau Gellings gibt es kein eigenes Hitzeschutzkonzept bei der Stadt Kaufbeuren. Die Stadt hat allerdings 2019 gemeinsam mit dem Landratsamt Ostallgäu ein Klimaanpassungskonzept erarbeitet. Nähere Infos hierzu: <https://www.landkreis-ostallgaeu.de/klimaschutz/klimaanpassung/klimaanpassungskonzept.html>

Frau Gellings berichtet von einem geplanten Termin innerhalb der Stadtverwaltung, an dem sie teilnimmt. Sie wird dann anschließend dem Seniorenbeirat berichten, was von Seiten der Stadt hierzu weiterhin geplant wird. Das Thema wird in der nächsten Seniorenbeiratssitzung wieder auf die Tagesordnung genommen.

Frau Domin, Frau Resch und Herr Wenzel erklären sich bereit, in einer möglichen Arbeitsgruppe zu dem Thema (auch falls hier eine von der Stadt gegründet wird) mitzuwirken. Herr Scupin weist darauf hin, dass besonders die Seniorinnen und Senioren, die nicht von einem Pflegedienst versorgt werden und nicht in einer Seniorengruppe sind, präventiv in den Blick genommen werden sollten.

5. Leiter- und Leiterinnentagung, Terminfindung, Stand der Planung

Hr. Franke berichtet: 13.04.2024 wäre der geeignetere Termin, da am 20.04. tags drauf schon eine andere Tagung für die teilweise gleiche Zielgruppe ist. Am 13.4.

wäre der Saal der Hospitalstiftung auch frei. Als Thema bisher steht Mobil im Alter – Schwerpunkt Verkehrssicherheit. Hier gibt es Referenten und einen Praxis-Parcours durch die Polizei. Die Frage ist, ob noch ein weiterer Themenschwerpunkt dazukommen soll/kann. Eventuell könnte er auch als Ersatz dienen, falls zu schlechtes Wetter ist, so dass die Außenübungen nicht stattfinden können.

Das Thema Bewegung und Ernährung könnte auch mal wieder als extra Schwerpunkt für eine weitere Tagung genommen werden.

6. Repair-Café, Bericht über das Gespräch, aktuelle Entwicklungen

Siehe Protokoll des nichtöffentlichen Teils der Sitzung.

7. Ü60-Chor, Antrag von Herrn Wirbel

Hr. Wirbel hat darauf hingewiesen, dass 95 € für eine 90-Minuten-Probe vom Tonkünstlerverband als angemessenes Honorar für Chorleiter vorgesehen ist. Sein Zeitaufwand betrage derzeit 70 Minuten pro Woche. Die bisherige Aufwandsentschädigung von 60 € erscheint ihm zu niedrig.

Der Chor hat sich gut entwickelt, kommt gut an und hat öfter Auftritte. Es gibt Einsparungen bei der Raummiete, wenn die Hälfte der Proben wieder im Gartenweg stattfinden können.

Der Beirat einigt sich darauf, dass der Chor auf jeden Fall erhalten bleiben soll. Herr Franke wird gebeten, bei der Kämmerei Zahlen zu Einnahmen und Ausgaben des Chors zu erbitten. Dann soll entschieden werden. Hr. Wenzel wird auch bei Herrn Klein anfragen, ob der Chor unter dem Dach der Musikschule evtl. gut untergebracht wäre.

8. Projekte des Seniorenbeirats:

- Urlaub ohne Koffer: 3. bis 7. Juni ist der in der Herzogsägmühle möglicher Termin. Die Planung erfolgt in der nächsten Sitzung. Beim ersten Stammtisch waren sehr wenig Leute. Es gab im Vorfeld wohl zu wenig Information. Zukünftig Aushang im Baumgärtle, Infos in Wertachbote und Zeitung. Jeden 2. Donnerstag im Monat findet der Stammtisch im Baumgärtle statt.
- Leicht Spaziergänge: Am Freitag gibt es ein Treffen der Paten. Frau Mergler wird sich ein bisschen zurückziehen, weil das Projekt „Gesunde Kommune“ ausgelaufen ist. Es gibt einige Paten, so dass ein gutes Jahresprogramm zusammenkommen wird.
- Seniorenkino: Kann weiterhin in der VHS bleiben. Der Kirsch kern-Nachfolger bietet die Getränke zum gleichen Preis wie vorher an.
- Der Termin am 16.11., an dem der Stadtsaal für uns reserviert ist, ist für eine große Veranstaltung mit dem Arbeitstitel „Digitalisierung“ angedacht. Erste vorbereitende Gespräche mit Internet- und Repair-Café gab es bereits.

9. Dankeschönessen des OB am 22.02.2024 im Engel

Wer nicht absagt, hat seine/ihre Teilnahme zugesagt.

10. Verschiedenes

- Tag der offenen Tür des Internet-Cafés: 6. April 2024 – Referent der Hanns-Seidel-Stiftung zum Thema Künstliche Intelligenz
 - Vorschläge für Bänke: Hr. Titze hat sich vereinbarungsgemäß Gedanken gemacht: Die vier Bänke in den Wertachauen zwischen Crescentia- und Ulrichsbrücke sollten entzerrt oder durch Bänke auf dem Weg ergänzt werden und zwar beidseitig des Flusses. Im Wertachweg am Fußweg zwischen den Bäumen sollten auch Bänke verteilt werden. An dem Rundweg ums Espachstift gibt es wohl nur eine Bank. Hier sind öfter Senioren unterwegs und bräuchten Bänke.
 - Hr. Wenzel will Herrn Carl anfragen, ob er nicht mal wieder in eine Seniorenbeiratssitzung kommen will. Er hatte das ja beim letzten Mal angeboten. Hr. Scupin regt an, vorher Themen/Fragen zu sammeln.
 - Hr. Marx richtet Grüße und gute Wünsche fürs neue Jahr von Herrn Pferner aus, verbunden mit dessen Dank für die erfolgreichen Projekte des letzten Jahrs.
 - Hr. OB Bosse hat dem Beirat zum Jahreswechsel auch eine Gruß- und Dankkarte geschrieben.
-
- **Nächster Sitzungs-Termin: 27.02.2024, 17.00 Uhr in der Hospitalstiftung, Gartenweg 9; Saal**

Keine weiteren Wortmeldungen. Herr Wenzel bedankt sich bei den Teilnehmenden.

Für das Protokoll
gez. Wolfgang Scupin